

Niederschrift

über die 30. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt am 6. Dezember 2012 in Kirchspielskrug in Mildstedt.

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 19:30 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeister Bernd Heiber
2. Gemeindevertreter Hans Georg Clasen
3. Gemeindevertreter Bernd Hoffmann
4. Gemeindevertreterin Telse Jacobsen
5. Gemeindevertreter Klaus Jahnz
6. Gemeindevertreterin Sonja Jürgensen
7. Gemeindevertreter Horst-Werner Kühl
8. Gemeindevertreter Jürgen Levens
9. Gemeindevertreter Ernst Julius Levsen
10. Gemeindevertreterin Gabriela Schütt
11. Gemeindevertreter Reinhard Taube
12. Gemeindevertreter Günter Jacobsen
13. Gemeindevertreter Karl-Heinz Tieves
14. Gemeindevertreter Peter Lorenzen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Hans-Dieter Emmel

Gemeindevertreter Rolf Gröttker

Gemeindevertreter Torsten Johannsen

Außerdem sind anwesend:

Architekt Frank Reichardt

Volker Carstens, Schriftführer

Helmut Möller, Husumer Nachrichten

sowie 6 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 29. Sitzung am 1.11.2012
3. Bericht der Ausschüsse
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse
7. 9. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 für das Gebiet südlich der Ostenfelder Landstraße und westlich Zu den Tannen (Reithalle)
- 7.a. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen
- 7.b. Satzungsbeschluss
8. Erlass einer neuen Feuerwehrgebührensatzung
9. Anschaffung eines Transporters für die Jugendfeuerwehr
10. Sanierung des Engelschen Weges
11. Verkehrsberuhigung "Zu den Tannen" (Querung zum Spielplatz)
12. Defizitausgleich in Verbindung mit dem Stadtverkehr Husum
13. Reduzierung bzw. Zusammenlegung von Ausschüssen
14. Umwandlung der Regionalschule in eine Gemeinschaftsschule

Nicht öffentlich

15. Personalangelegenheiten

16. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Heiber eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mildstedt. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Der Gemeindevertretung Mildstedt ist beschlussfähig.

1. Einwohnerfragestunde

Fragen werden nicht gestellt.

2. Feststellung der Niederschrift über die 29. Sitzung am 1.11.2012

In TOP 1 heißt es: „Nach innen aufschlagende Flucht-Türen in der Mildauhalle sollen gedreht werden.“

Die Niederschrift wird mit dieser Änderung einstimmig festgestellt.

3. Bericht der Ausschüsse

- Peter Lorenzen berichtet über die Sitzung des Kommunalausschusses.
- Telse Jacobsen berichtet über den Ausschuss für Jugend, Soziales und Sport.

4. Bericht des Bürgermeisters

- Bereits geplante Schulabschlussfahrten werden noch bezuschusst.
- Parkplatzprobleme im Schulweg.
- Abgabe des Regenwasserkanalnetzes und Erhebung einer Niederschlagswasserabgabe.
- Planung der Tennen für die Trassenführung der Hochspannungsleitung.
- Der Busverkehr nach Erfde soll in den Ferien und an Wochenenden eingeschränkt werden.
- Die Arbeiten Parkplatz Kirchspielskrug werden nicht vor Jan. 2013 begonnen.
- Die E.ON verlegt ein neues Kabel von Rosendahl nach Wester-Ohrstedt.
- Info-Veranstaltung der Bürgerbreitbandnetzgesellschaft.
- Sprayer, die am Schulgebäude gesprayed haben, wurden erwischt.
- Für das Buswartehäuschen wurde ein Zuschuss gewährt.
- Die Vereinbarung über Schulangelegenheiten mit den Gemeinden Oldersbek und Rantrum von 1976, wurde einvernehmlich aufgehoben.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Durch die **Weihnachtsbeleuchtung** ist es an einigen Stellen zu dunklen Bereichen gekommen.
- Der Wasser- und Bodenverband bedankte sich für die schnelle Beseitigung des defekten **Durchlasses im Bahndamm Mildstedt-Rantrum**.

6. Empfehlungsbeschlüsse der Ausschüsse

Werden im weiteren Verlauf behandelt.

7. 9. Änderung des Bebauungsplans Nr. 6 für das Gebiet südlich der Ostenfelder Landstraße und westlich Zu den Tannen (Reithalle)

7.a. Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen

Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 9. Änderung des B- Planes Nr. 6 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:

Ministerpräsident des Landes, Abt. Landesplanung

Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass die Bestätigung gegeben wird, dass aus landes- und regionalplanerischer Sicht keine Bedenken gegen das Planungsvorgaben bestehen.

Nach Abstimmung mit dem Versorgungsträger bestehen aus gesundheitlicher Sicht keine Bedenken gegen den Betrieb der quer über das Plangebiet verlaufenden Hochspannung-Freileitung.

Eine Rückführung der Sondergebietsausweisung auf die baulich bzw. intensiv genutzten Bereiche der Reitanlage erfolgt mit einer nächsten Änderung in der Zukunft. Zurzeit wird kein Handlungsdruck verspürt.

Kreis Nordfriesland,

Bau- und Planungsabteilung

Aus der Planzeichnung wird die Firsthöhe der Gebäude entfernt. Die in der textlichen Festsetzung Nr. 2 (Dach) festgesetzte maximale Gebäudehöhe von 9 m ab zum Gebäudeabschnitt gehörender Gehwegshöhe bleibt bestehen.

Der Hinweis in der textlichen Festsetzung Nr. 6 wird gestrichen und zur Erläuterung in die Begründung übernommen.

In der Zeichenerklärung wird die offene Bauweise gestrichen.

Brandschutz- und Verkehrsabteilung

Der Abschnitt 7.1 „Öffentliche Erschließung“ der Begründung wird korrigiert.

Untere Naturschutzbehörde

Die Eingriffs- und Ausgleichsbilanzierung wird entsprechend der Stellungnahme geändert. Das Ökokonto wird aktualisiert.

Archäologisches Landesamt,

Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.

E.ON Netz GmbH

Die Hinweise wurden zur Kenntnis genommen. Die E.ON Netz GmbH wird weiterhin am Verfahren beteiligt.

Wasser- und Bodenverband Husumer Mühlenau über DHSV Eiderstedt,

Die Hinweise des Wasser- und Bodenverbandes werden zur Kenntnis genommen und beachtet. Nach Fertigstellung der Maßnahme wird dem Wasser- und Bodenverband Husumer Mühlenau ein aktualisierter Lageplan zugesandt.

Stadtwerke Husum, Abwasserentsorgung,

Es wird zur Kenntnis genommen, dass, falls bei der Hallenerweiterung auch die Schmutzwasserentsorgung betroffen sein sollte, die vorhandenen Anschlüsse zu benutzen sind.

Wehrbereichsverwaltung Nord,

Es wird beachtet, dass das Plangebiet innerhalb des Zuständigkeitsbereiches gemäß § 18a Luftverkehrsgesetz für den Flugplatz Jagel sowie im Wirkungsbereich der Verteidigungsanlage Brekendorf liegt.

AG-29,

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen. Die umwelt- und naturschutzfachlichen Standards bei der Umsetzung der Planung werden eingehalten.

7.b. Satzungsbeschluss

Das Architekturbüro Reichardt wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben, sowie die Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Abgabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Da der Plan geändert wurde, wird er erneut und verkürzt ausgelegt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des §22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung abgeschlossen.

8. Erlass einer neuen Feuerwehrgebührensatzung

Der Satzungsentwurf liegt allen Gemeindevertretern vor. Der Erlass der Satzung wird einstimmig beschlossen.

9. Anschaffung eines Transporters für die Jugendfeuerwehr

Der Kommunalausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Anschaffung eines Fahrzeugs (Ducato) auf Grundlage des Angebotes der Fa. Bauer.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Anschaffung.

10. Sanierung des Engelschen Weges

Der Kommunalausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Sanierung des Engelschen Wegs von der Ostfelder Landstraße bis zum Langsteeven durch einen neuen Belag und beidseitige Verlegung von Randstreifen auf Grundlage der Zeichnungen und Bild Darstellungen des Ing.-Büros Holtz.

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu.

11. Verkehrsberuhigung "Zu den Tannen" (Querung zum Spielplatz)

Der Kommunalausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die beidseitige Verkehrsberuhigung an der Querung zum Spielplatz sowie eine Einschnürung an der Querung Reithalle - Pferdekoppel auf Grundlage der Zeichnungen / Bild Darstellungen des Ing.-Büros Holtz.

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu und erteilt dem Ing.-Büro Holtz den Auftrag, die Planung und die Ausschreibung durchzuführen.

12. Defizitausgleich in Verbindung mit dem Stadtverkehr Husum

Für 2012 ist ein Betrag von 46.000 € für den Stadtverkehr zu leisten. Die Nachzahlung für 2011 beträgt 9.800 €. Der Zahlung wird einstimmig zugestimmt.

13. Reduzierung bzw. Zusammenlegung von Ausschüssen

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Zahl der Ausschüsse auf 5 zu reduzieren.

Der Kommunalausschuss und der Umweltausschuss außerdem der Ausschuss für Soziales, Jugend und Sport und der Tourismus- und Informationsausschuss sollen zu je einem Ausschuss zusammengefasst werden.

14. Umwandlung der Regionalschule in eine Gemeinschaftsschule

Das pädagogische Konzept und der Beschluss der Schulkonferenz liegen vor und werden zur Kenntnis genommen.

Die Gemeindevertreter beschließen einstimmig die Umwandlung der Mildstedter Schule in eine Gemeinschaftsschule.

Zu Punkt 6 des pädagogischen Konzeptes wird noch keine Zustimmung erteilt.

Die Öffentlichkeit wird einstimmig ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungsraum.

nicht öffentlich:

15. Personalangelegenheiten

...

16. Grundstücksangelegenheiten

...

Der Bürgermeister bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer